

Vorlage Nr.: KTB/419

23.04.2007

Beschlussvorlage**öffentlich**

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umwelt- fragen und Bauangelegenheiten	Dezernentin V	03.05.2007	4
Schulausschuss	Dezernentin V	08.05.2007	
Schulbaukommission	Dezernentin V	10.05.2007	1
Kreisausschuss	Dezernentin V	14.05.2007	1

Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck
Hier: Anschaffung von zusätzlichem Mobiliar

Beschlussvorschlag:

Der Landrat wird beauftragt, für den Neubau des Berufskollegs Gladbeck zusätzlich folgende Möbel zu beschaffen:

- Abschließbare Fächerschränke im Lehrerzimmer und Konferenzraum für 90 Personen,
- 18 Tische mit 92 Stühlen für Lehrerzimmer und Konferenzraum,
- Raumteilende Verwaltungstheke mit Schrank im Sekretariat,
- Einbauwandschränke mit je 2 Stück verschieblichen integrierten Whiteboards magnethaftend, Abmessungen 2,00x1,60m einschl. Montage und Planungsänderungen für drei DV-Räume
- Je 1 Stück Projektionsfläche, Abmessungen 3,00x3,00m einschl. Zubehör und Montage für drei DV-Räume

Amt Fachdienst	Amtsleiter/in Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
PGS	gez. Röhr	gez. Gobrecht	gez. i.V. Kretschmann	gez. Welt
10 ZV	gez. Hegemann			
14	gez. Glaser			
20	gez. Schmidt			
23	gez. Ehlert			
40	gez. Wiesmann	gez. Dr. Haardt		

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Die Haushaltsunterlage-Bau (HU-Bau) für die Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck sieht neben der Einbringung von Einbaumöbeln lediglich eine Möblierung der Cafeteria vor. Weitere Möblierungen wurden als Option vorgesehen. Das Lehrerkollegium macht geltend, dass Einbauschränke für Lehrerzimmer und Konferenzraum, sogenannte Fächerschränke, sowie eine raumteilende Verwaltungstheke mit Schrank im Sekretariat entsprechend den Zeichnungen für die Genehmigungsplanung des Berufskollegs Gladbeck dringend benötigt würden.

Die Einbauschränke sind so aufgebaut, dass für jeden Lehrer, Referendar und anderen Beschäftigten je ein abschließbares Fach mit einer Art Einwurfschlitze für Post o.ä. vorhanden ist. Gleichzeitig dient das jeweilige Fach der Aufnahme von Wertgegenständen (Papiere, Geldbörse u.ä.), da die Lehrer über keinerlei abschließbaren Schrank innerhalb der Schule verfügen, dies aber aus Datenschutzgründen erforderlich ist.

Derzeit werden zwei unterschiedliche Lehrerzimmer in verschiedenen Gebäuden genutzt. Ziel des Neubaus ist u.a. die Errichtung gemeinsamer Räume. Die jetzt vorhandenen Schränke sind einerseits so marode, dass sie vermutlich einen Umzug nicht überstehen werden, andererseits sind sie nicht abschließbar und insofern nahezu jedem zugänglich. Insbesondere Klassenarbeiten und andere schülerbezogene Schriftstücke sind verschlossen aufzubewahren. Anzumerken ist weiterhin, dass die vorhandenen Möbel auch äußerlich nicht zusammenpassen.

Das Sekretariat ist als Durchgangszimmer mit Türöffnungen zu den Räumen des Schulleiters, seines Stellvertreters sowie weiteren Räumen angelegt. Eine Theke als optische Trennung von den Schreibtischen der Verwaltungskräfte sowie ein Schrank sowohl zur Unterbringung von Büromaterial als auch als Ablagefläche für von den Schülern abzuholende Unterlagen ist notwendig. Die Mitnahme der alten Verwaltungstheke ist nicht sinnvoll, da das Einbaumöbelstück zum einen sehr abgenutzt ist, zum anderen von den Maßen her nicht in den Neubau passt und zum weiteren der Ab- und Neuaufbau kostspielig durch eine Fachfirma erfolgen müsste. Eine solche Umzugsmaßnahme ist unwirtschaftlich. Im Übrigen handelt es sich bei diesen Räumlichkeiten um einen repräsentativen Empfangsbereich, der u.a. auch für Besucher zugänglich ist.

Eine Herstellung dieser Möbel durch den Tischler wird von den Architekten Feja + Kemper mit 20.500€ angegeben. Sofern diese Ausstattung mit Serienmöbeln möglich ist, könnte sich der Preis verringern.

Die beiden derzeitigen Lehrerzimmer sind mit unterschiedlichen nur noch teilweise funktionsfähigen Möbeln ausgestattet, so dass hier Neuanschaffungen erforderlich sind. Es ist sinnvoll, im Zuge des Neubaus die Stühle für das Lehrerzimmer in kombinationsfähiger Form mit den Stühlen der Cafeteria anzuschaffen, damit die Bestuhlung bei größeren Veranstaltungen, wie brandschutztechnisch vorgesehen, miteinander verbunden werden kann. Damit würde eine zusätzliche Anschaffung von Stühlen in dieser Größenordnung zu einem späteren Zeitpunkt entfallen. Die Kosten für die benötigten 18 Tische werden mit rd. 5.500€ angegeben, die 92 Stühle mit 8.500€. Da die Stühle regelmäßig im Lehrerzimmer beheimatet sind, würde auch entsprechender Lagerraum für 92 Stühle entfallen. Insbesondere die brandschutztechnischen Vorgaben für die Durchführung von Veranstaltungen mit Bestuhlung sind zu berücksichtigen, sofern die Schule nicht verpflichtet werden soll, auf größere Vortragsveranstaltungen zu verzichten.

Aus Sicht des Schulamtes handelt es sich bei dieser Beschaffung nicht um überzogene Vorstellungen des Lehrerkollegiums, sondern um vom Standard her zeitgemäße und ganz normale Ausstattungen, deren Unabweisbarkeit vor dem Hintergrund der geltenden Haushaltssicherung als dringend erforderlich angesehen und insofern vom Fachamt ausdrücklich mitgetragen wird.

Die bisher geplante und beauftragte Ausstattung der drei DV-Räume mit Einbaumöbeln stellt sich im Zusammenhang mit der Verwendung von einfachen Whiteboards als nicht ausreichend dar. Aus ergonomischen Gründen kann ein Whiteboard (es handelt sich um eine Schultafel, die wegen staubempfindlicher Geräte nicht mit Kreide sondern mit abwaschbaren Stiften beschrieben wird) nicht über halbhohen Schränken direkt an der Wand befestigt werden. Da auf Schränke nicht verzichtet werden kann, sollen Einbauwandschränke mit zwei verschiebblichen, integrierten, magnethaftenden Whiteboards in den Abmessungen 2,00x1,60m eingebaut werden.

Die Whiteboards sollten lt. Planung der Schule gleichzeitig als Projektionsfläche für Beamer u.ä. genutzt werden. Es hat sich nun aber herausgestellt, dass diese Möglichkeit wegen der Spiegelung auf der glatten Oberfläche eines Whiteboards nicht gegeben ist. Insofern sind die drei DV-Räume zusätzlich mit je einer Projektionsfläche in den Abmessungen 3,00x3,00m einschließlich Blende, Deckenmontage und elektrischem Antrieb auszustatten.

Die Kosten für diese Ausstattungen einschließlich Planungsänderungen belaufen sich auf 12.700,00€ einschließlich Mehrwertsteuer.

Die Gesamtsumme der zusätzlichen Ausstattung stellt sich wie folgt dar:

Abschließbare Fächerschränke für 90 Personen und raumteilende Verwaltungstheke mit Schrank	20.500,00€
18 Tische mit 92 Stühlen	14.000,00€
Whiteboards als Schiebetüren für drei DV-Räume und Projektionsflächen	12.700,00€
Summe brutto	47.200,00€

Die Kosten für die Möbel können aus Einsparungen bei der Anschaffung der Stühle und Tische für die Cafeteria und anderen Gewerken finanziert werden:

Lt. HU-Bau sind für die Beschaffung von 150 Stühlen und 24 Tischen 38.199,00€, für Einbauschränke in den Klassenräumen 53.923,71€ und die Einrichtung der Küche 77.662,00€ sowie sonstige Küchenausstattung 987,70€ vorgesehen. Die Gesamtsumme beträgt 170.772,41€ brutto.

Aufgrund der Vergabeergebnisse wurden Aufträge in folgender Höhe vergeben:

Einrichtung der Küche	61.260,66€
Sonstige Küchenausstattung	987,70€
Einbauschränke Klassenräume	36.519,51€
Summe der Aufträge brutto	98.767,87€

Für die Beschaffung der Stühle und Tische der Cafeteria liegen u.a. aktuelle Angebote der Firma Brunner (gemäß Bemusterung am 29.03.07) vor. Die Anschaffung würde demnach 21.300,00€ kosten.

Es ergibt sich eine Gesamtsumme in Höhe von 120.067,87€. Aus der Einsparung in Höhe von 50.704,54€ könnten die benötigten Möbel beschafft werden.

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme erhöhen sich dadurch nicht.

Anlagen:

- Aktenvermerk des Schulamtes
- Bauzeichnung 1.OG Neubau Berufskolleg Gladbeck
- Protokoll der Bemusterung am 29.03.07